

DU ERGRÜNDEST MEIN HERZ (PSALM 139)

Du,
Du ergründest mein Herz, Du erforschst mich.
Du weißt um mein Gehn und mein Stehn.
Du kennst was ich denke von ferne,
mein Reisen und Wandern, mein Ruhen.
All meine Wege sind Dir bekannt -
jedes Wort, das mir kommt auf die Lippen,
unausgesprochen noch, Du hörst es schon.
Hinter mir bist Du und mir voran,
Du legst Deine Hände auf mich.
Das ist es, was ich nicht begreifen,
nicht denken kann, das ist für mich zu hoch.
Wie dem Hauch Deines Mundes entkommen?
Wohin flüchten vor Deinem Angesicht?
Erklimm' ich den Himmel - da bist Du.
Steig ich ab in die Erde, da find ich Dich auch.
Hätte ich Flügel des Morgenrots,
flöge ich über die fernsten Meere,
auch dort: Du - Deine Hand, Deine Rechte,
die mich fest hält.
Riefe ich „Finsternis, bedeck mich! Licht,
verwandle Dich in Nacht!“,
für Dich besteht die Finsternis nicht.
Für Dich ist die Nacht so klar wie der Tag,
die Finsternis ebenso hell wie das Licht.
Deine Schöpfung bin ich mit Herz und Nieren,
Du hast mich gewebt im Schoß meiner Mutter.
Ich will Dir danken dafür,
dass Du mich so herrlich gemacht hast.
Meine Seele und Glieder sind Dir bekannt.
In mir war nichts Deinen Augen verborgen,
als ich geformt wurde tief im Geheimen,
prächtigt gewirkt im Schoße der Erde.
Ich war noch ungeboren, Du hattest mich schon gesehn,
all meine Lebenstage standen in Deinem Buch,
bevor auch nur einer durch Dich war geschaffen.
Du, Ewiger, ergründe mein Herz,
erforsch mich, prüfe meine geheimen Gedanken.
Mein Weg führt doch nicht in die Irre? -
Führ mich fort auf dem Weg Deiner Tage.
Huub Oosterhuis (2012)

PROGRAMM

Freitag, 6. OKTOBER 2023

- 12:00 Mittagsgebet
- 12:30 Mittagessen
- 14:30 Begrüßung und Einführung in die Tagung
Michael Brendel, LWH; Pfarrer Dr. Joachim Vette,
Ökumenisches Stundengebet e. V.
- 15:00 Vom „Urtext“ zur modernen Paraphrase:
Streifzug durch die Geschichte
der Psalmübersetzung
Pfarrer Dr. Joachim Vette
- 16:30 Kaffee und Kuchen
- 17:00 Zeit zum Üben für die Stundengebete
- 18:15 Abendessen
- 19:30 Abendlob in der LWH-Kapelle
- 20:00 Andacht und Andenken:
Die Lyrik des Huub Oosterhuis
Kees Kok
- 22:00 Komplet in der LWH-Kapelle

SAMSTAG, 7. OKTOBER 2023

- 08:00 Morgenlob in der LWH-Kapelle
- 08:15 Frühstück
- 09:15 gemeinsames Singen
- 10:00 Voller Abgrund und siebtem Himmel:
Huub Oosterhuis singen
Kees Kok, Prof. Matthias Kreuels
- 12:00 Mittagsgebet in der LWH-Kapelle
- 12:30 Mittagessen
- 15:00 Workshops Durchgang 1
- 16:00 Kaffee und Kuchen
- 16:30 Workshops Durchgang 2
- 18:15 Abendessen
- 19:00 Ökumenischer Gottesdienst
in der LWH-Kapelle
Pfr. Joachim Vette, Pfr. Daniel Brinker
- 20:30 Mitgliederversammlung (für Vereinsmitgl.)
bzw. Historische Kivelingsführung (Infos umseitig)

SONNTAG, 8. OKTOBER 2023

- 08:00 Morgenlob in der LWH-Kapelle
- 08:15 Frühstück, danach Rückgabe der Schlüssel
- 09:15 gemeinsames Singen
- 10:00 **Bibliolog - die Bibel lebendig werden lassen**
Andrea Schwarz
- 12:15 Reisesegen
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Ende der Veranstaltung

ORGANISATORISCHES

- Termin** Fr., 6. Oktober 2023, 12:00 Uhr bis So., 8. Oktober 2023, 13:30 Uhr
(Es besteht die Möglichkeit eines Tagungs-
Einstiegs am Samstagvormittag)
- Leitung** Michael Brendel, LWH
Pfr. Joachim Vette, Mannheim
Carmen Klöß, Syke
- Kooperation** Ökumenisches Stundengebet e. V.
- Kosten** 230,00 € (ggf. zzgl. EZ-Zuschlag)
Familien erhalten einen Rabatt. Bitte wenden
Sie sich hierzu an Birgit Kölker
(Kontaktdaten rechts).
- Hinweis** Im LWH besteht ein begrenztes Betten-
kontingent für die Nacht vom 5.-6. Oktober.
Preise und Verfügbarkeitsanfrage unter
<https://www.gaestehaus-lingen.de>

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten unter
<https://www.tourismus-lingen.de>
- Sem.-Nr.** 2310005

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS
Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss:
Freitag, 1. September 2023

Anmeldung und Infos bei
Birgit Kölker
Tel.: 0591 6102 - 112
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: koelker@lwh.de

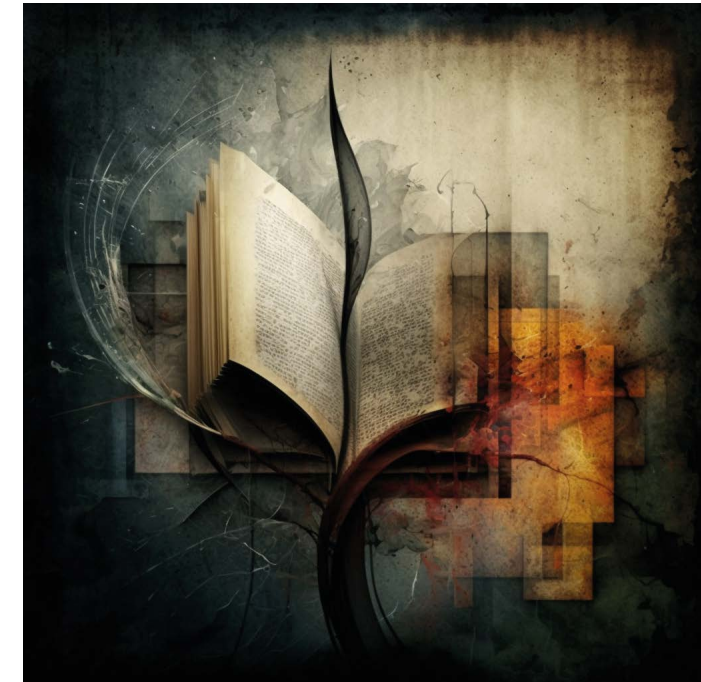
Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S. 1 M. Brendel/WikiJournal; S. 2 huubosterhuis.nl;
S. 7 emsland.com/Helmut Kramer



„Lauschend, horchend auf die
Worte der Bibel“
Huub Oosterhuis, die Psalmen
und das Stundengebet

Jahrestagung des Vereins
Ökumenisches Stundengebet e. V.

Freitag - Sonntag
6. - 8. Oktober 2023



„LAUSCHEND, HORCHEND AUF DIE WORTE DER BIBEL“

HUUB OOSTERHUIS, DIE PSALMEN UND DAS STUNDENGE BET

Huub Oosterhuis ist Dichter, Theologe, und Liturgie-Erneuerer. Seine biblisch inspirierten Texte sind vertont und in ökumenischer Weite rezipiert worden. Sie regen bis heute an, Impulse gerade auch der Psalmen aufzunehmen und kreativ weiterzuführen. Sie können eine Quelle sein für christliche Gebetspraxis, gerade auch im Stundengebet.



Huub Oosterhuis, geboren 1933 in Amsterdam/NL, studierte Niederländische Sprache, Philosophie und Theologie. Von 1960 bis 2020 leitete er die Amsterdamer „Ekklesia“, eine seit 1970 von der römisch-katholische Kirche unabhängige Gemeinde. Oosterhuis errichtete in Amsterdam mehrere Zentren für Religion, Politik und Kultur. Für sein Lebenswerk erhielt er 2014 den deutschen Ökumenischen Predigtpreis.

EINHEITEN IM PLENUM (AULA)

Freitag, 6. Oktober 2023, 15 Uhr
Vom „Urtext“ zur modernen Paraphrase: Streifzug durch die Geschichte der Psalmübersetzung

Als zentrale liturgische Texte der Kirche sind die Psalmen „Gebrauchstexte“, mit denen immer schon kreativ gearbeitet wurde: in Übersetzungen, Versifizierungen, Vertonungen, Nachdichtungen.

- Was geschieht aber in diesem kreativen Prozess mit dem Text?
- Welche Kriterien werden auf diesem rezeptionsgeschichtlichen Weg angelegt?
- Woran erkennen wir eine „gute“ Psalmübersetzung?



Ref.: Pfarrer Dr. Joachim Vette

Freitag, 6. Oktober 2023, 20 Uhr
Andacht und Andenken:
Die Lyrik des Huub Oosterhuis

Die liturgische und kirchenmusikalische Landschaft der Niederlande wurde während der vergangenen sechzig Jahre weitgehend bestimmt durch Texte vom Dichter und Theologe Huub Oosterhuis (geboren 1933) und durch 'seiner' Komponisten: Bernard Huijbers, Tom Löwenthal und Antoine Oomen. Seine Lieder, so Oosterhuis, sind 'andächtig' geschrieben, das heißt lauschend, horchend auf die Worte der Bibel, in 'gottesfürchtiger Betrachtung', die im Gedächtnis hält ('Andacht' hat mit Andenken zu tun), was in der Bibel geschrieben steht.

Der Theologe Cornelis (Kees) Kok wird in seinem Vortrag die Geschichte und Entwicklung Oosterhuis' Lebens und Werks skizzieren und illustrieren mit einigen Lied-Beispielen.

Ref.: Kees Kok, langjähriger Mitarbeiter von Oosterhuis und Mit-Übersetzer seiner Lieder und Bücher ins Deutsche



Samstag, 7. Oktober 2023, 10 Uhr
Voller Abgrund und siebtem Himmel:
Huub Oosterhuis singen

Für alle Texte von Huub Oosterhuis gilt, dass sie aus dem Stoff der biblischen Geschichten, Psalmen und Prophetenlieder entstanden sind. Namentlich die Psalmen, haben ihn immer wieder inspiriert zu neuen Liedern. 2011 erschien seine monumentale freie Übersetzung von allen 150 Psalmen. Drei Jahre später erschien bei Herder die deutsche Übersetzung. In seinem Wort zum Geleit schreibt Oosterhuis: 'Spröde, maßlose Texte sind es. Voller Abgrund und siebtem Himmel.' Wir lesen und hören einige dieser Psalmen, und versuchen sie mitzusingen.



Ref.: Kees Kok
(Einleitung und Auslegung)
Prof. Matthias Kreuels,
Kirchenmusiker und ehem. Diözesankirchenmusikdirektor (Klavier)

Sonntag, 8. Oktober 2023, 10 Uhr
Im Gespräch mit einem Psalm – Bibliolog mit Psalm 23

Bibliolog, eine relativ neue Form der Bibelarbeit in Gruppen, lädt dazu ein, sich mit den eigenen Gedanken, Gefühlen und Worten der Botschaft eines Textes zu nähern und sie dadurch zu entfalten. Damit wird eine Beziehung zwischen Text und Hörer*in hergestellt, und es können Akzente deutlich werden, die man bisher nicht im Blick hatte. In der Aufbauform des Bibliologs ist dies auch mit Psalmen möglich – und soll an diesem Vormittag konkret mit Psalm 23 erlebbar gemacht werden.



Ref.: Andrea Schwarz, Bibliolog-trainerin und Schriftstellerin

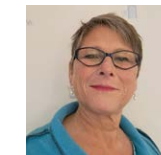
WORKSHOPS AM SAMSTAGNACHMITTAG

Alle Workshops werden zweimal angeboten:
Durchgang 1: 15 - 16 Uhr
Durchgang 2: 16:30 - 17:30 Uhr

Workshop 1
Das 1x1 der Psalmeninterpretation
Joachim Vette



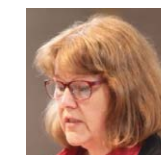
Workshop 2
Tanzend Gott loben
Carmen Klöß-Collmann



Workshop 3
Klavierbegleitung für Psalmen
Matthias Kreuels



Workshop 4
Liturgisches Singen
Iris Maria Blecker-Guczki



Workshop 5
Psalmodieren und deutsche Gregorianik
Sr. Dorothea Krauß



Workshop 6
Künstliche Intelligenz - der bessere Mensch?
Michael Brendel



Workshop 7
Mal kurz geschrieben:
Zeugnis meiner Hoffnung geben
(kreativer Kurz-Schreib-Workshop)
Andrea Schwarz



HISTORISCHE KIVELINGSFÜHRUNG



Nach dem Gottesdienst am Samstagabend findet die Mitgliederversammlung des Vereins Ökumenisches Stundengebet e. V. statt. Nichtmitglieder sind eingeladen, in die Lingener Innenstadt zu fahren und dort an einer historischen „Kivelingsführung“ teilzunehmen. Auf lockere und amüsante Art und Weise bringen die „unverheirateten Bürgersöhne der Stadt Lingen“ den Gästen in historischen Uniformen die Geschichte ihrer Heimatstadt Lingen und der Kivelings-Tradition nahe.

Interessent*innen können sich bis zum 29. September 2023 bei Birgit Kölker (Kontakt Daten umseitig) für die Führung anmelden. Die Teilnahmegebühr ist im Tagungsbeitrag erhalten.

Beginn: 20:30 Uhr
Dauer: ca. 90 Minuten

weitere
Informationen unter
www.kivelinge.de